

PRESSEMITTEILUNG

Quartiersentwicklung Mittenheim Neues Wohnen. Kultur. Landschaft.

KMFV stellt Planungen im Gemeinderat vor

München/Oberschleißheim, 24. Mai 2017 – Aufgrund der Wohnungsnot im Ballungsraum München strebt der Katholische Männerfürsorgeverein München e. V. (KMFV) an, bezahlbaren Wohnraum in Oberschleißheim zu schaffen. Hierzu sollen landwirtschaftliche Flächen des KMFV in Bauland umgewidmet werden. Eine Entscheidung des Gemeinderates steht noch aus. Die bisherigen Planungen wurden am 23. Mai 2017 im Gemeinderat präsentiert.

Angesichts der angespannten Situation des Wohnungsmarktes im Großraum München ist es nicht nur für Menschen in sozialen Notlagen, sondern auch für Menschen mit geringem oder mittlerem Einkommen schwer geworden Wohnraum zu finden. Als ein Träger der Wohnungslosenhilfe ist der KMFV mit diesem Thema in besonderer Weise befasst.

Dementsprechend hat der KMFV geprüft, welche Möglichkeiten seinerseits bestehen, bezahlbaren Wohnraum zur Verfügung zu stellen. Da der KMFV landwirtschaftliche Flächen zwischen Ober- und Unterschleißheim besitzt, ist der Verein auf den Bürgermeister und den Gemeinderat der Gemeinde Oberschleißheim zugegangen, um die Möglichkeit einer Ausweisung dieser Flächen als Bauland auszuloten. Dabei geht es konkret um das Gebiet zwischen dem Gewerbegebiet Bruckmannring und der Birkhahnstraße westlich der Staatsstraße 2342 sowie östlich der Staatsstraße zwischen dem Berglbach und der gedanklichen Verlängerung der Birkhahnstraße bis zu den Bahngleisen.

„Zielsetzung des Vorhabens ist es, bezahlbaren Wohnraum für eine Bandbreite unterschiedlicher Zielgruppen zu schaffen: von Alleinstehenden, Paaren bis zu Familien. Dabei sollen auch Wohnangebote für am Wohnungsmarkt besonders benachteiligte Personen entstehen. Das Ziel ist ein lebenswertes Wohnquartier in Verknüpfung mit passgenauer Infrastruktur und hochwertigen Freiräumen. Die Lage Mittenheims am offenen Landschaftsraum zwischen Bergwald und Riedmoos ist eine Chance für hohe Wohnqualität und zugleich eine Verpflichtung für eine sorgfältige integrierte Planung“, sagt Ludwig Mittermeier, Vorstand des KMFV.

Momentan befindet sich das Projekt noch in der Planungsphase. Ob eine grundsätzliche Realisierung möglich ist, wird sich in den weiteren Gesprächen und Verhandlungen mit der Gemeinde Oberschleißheim zeigen. Bereits jetzt steht jedoch schon fest, dass der KMFV vor Ort bleiben und den gesamten Prozess begleiten will. Eine Veräußerung des potentiellen Baulands ist seitens des Vereins derzeit nicht beabsichtigt.

Gestern wurden dem Gemeinderat die bisherigen gutachtengestützten und unter Berücksichtigung von Fachexpertisen entwickelten Planungen präsentiert. Nunmehr wird der KMFV in einen Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern von Oberschleißheim gehen. Hierzu lädt der KMFV am 31. Mai 2017 zu einem öffentlichen Dialogforum ein.



Über den KMFV

Der Katholische Männerfürsorgeverein München e.V. (KMFV), gegründet am 19. April 1950, ist ein in der Erzdiözese München und Freising tätiger, caritativer Fachverband. Dem Auftrag seines Gründers Adolf Mathes folgend, wendet sich der Verein an wohnungslos, arbeitslos, suchtkrank und straffällig gewordene Mitbürger. Der KMFV beschäftigt rund 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In über 20 stationären, teilstationären und ambulanten Einrichtungen sowie Diensten werden insgesamt etwa 1200 Plätze für Hilfesuchende angeboten. Der KMFV pflegt dabei eine Organisationskultur, die geprägt ist durch Partnerschaft und den zielgerechten Einsatz der fachlichen und ökonomischen Ressourcen. Als Träger und Fachverband ist der KMFV ein vertrauenswürdiger und zuverlässiger Partner der mit der sozialen Arbeit befassten Behörden und der im selben Arbeitsfeld tätigen Fachorganisationen. Der Verein ist bestrebt, durch Zusammenarbeit und Austausch mit seinen Partnern dem betroffenen Mitbürger ein effizientes Hilfenetz zur Verfügung zu stellen.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.kmfv.de>

Pressekontakt:

Ralf Horschmann
Leitung Stab Öffentlichkeitsarbeit
Katholischer Männerfürsorgeverein München e.V.
Kapuzinerstraße 9D
80337 München
Telefon: +49 (0)89 / 5 14 18 - 30
Telefax: +49 (0)89 / 5 14 18 - 18
E-Mail: ralf.horschmann@kmfv.de